

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

16.7.1853 (No. 192)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 192.

Samstag den 16. Juli

1853.

## Bekanntmachungen.

Nr. 8,035. Brodtaxe.

Vom 16. bis einschließlich 31. Juli l. J.

1) Der Weißbrot Mittelpreis nach den Fruchtmärkten zu Durlach am 2. und 9. Juli d. J. ist einschließlich des regulirten Zuschlags für Oetroi z. per Malter	19 fl. 11 kr.
2) Des Kornes Mittelpreis dito dito per Malter	13 fl. 49 kr.
1) ein Paar Beck zu 2 kr.	8 Loth;
2) das 3 kr. Weißbrot	12½ Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrot (lange Form)	5½ kr.;
4) zwei Pfund dito dito	10½ kr.;
5) das sogenannte Groschenbrot (runde Form)	18 Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrot (runde Form)	12 kr.

Karlsruhe, den 15. Juli 1853.

Großh. Polizeiamt der Residenz.  
Suerillot.

Nr. 5,420. Das Großh. Badische Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden vom Jahre 1840 betreffend.

Die zweite Serienziehung zur 17. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahre 1840 gegen 50 fl. Loose wird

Montag den 1. August d. J., Nachmittags 3 Uhr,

im landständischen Gebäude dahier vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1853.

Großherzogliche Amortisationskasse.

## Bekanntmachung.

Durch Vermittlung des Herrn Stadtdirektors und Geheimraths v. Stöber sind uns von Hrn. Partikulier v. Booth dahier für das hiesige Kinderhospital 30 fl. übergeben worden, wofür wir hiermit danken.

Karlsruhe, den 14. Juli 1853.

Der Gemeinderath.

M a l s c h.

M. Erhardt.

## Versteigerungen und Verkäufe.

**Klee- und Kornversteigerung auf dem Holm.**

Zunächst vor dem Karlsthor beim Waisenhaus wird am Montag den 18. d. M., Morgens 7 Uhr, der Roggen-Getrag von  $\frac{3}{4}$  Morgen und der zweite und dritte Kleeschnitt von  $\frac{1}{2}$  Viertel gegen baare Zahlung versteigert werden, wozu man die Liebhaber einladet.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablesstraße Nr. 40 ist der untere Stock mit 3 geräumigen Zimmern, Kammer, nebst allem Zubehör auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 2, Eck der Herren- und Amalienstraße, ist im zweiten Stock ein großes, freundliches, sehr schön tapezirtes Zimmer, vorne auf die Straße gehend, möblirt oder ohne Möbel sogleich an einen soliden Herrn oder an eine Dame zu vermieten.

Blumenstraße Nr. 4 ist zu ebener Erde ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten; auch ist daselbst ein Mansardenlogis, bestehend in Stube, Alkof, nebst Küche, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 9 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

Fasanenstraße Nr. 4 sind zwei Logis zu vermieten: das erste mit 3 Zimmern, Alkof, Küche und Keller, auf den 23. Juli; das zweite mit 4 bis 6 Zimmern, Alkof, Küche und Keller, beide mit den übrigen Erfordernissen; letzteres ist sogleich oder später zu beziehen. Zu erfragen im Eck der Langen- und Fasanenstraße im zweiten Stock.

Hirschstraße Nr. 17, im Hintergebäude, ist ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst kann auch ein Zimmer zu ebener Erde an eine ledige Person abgegeben werden.

*imml.*

*imml.*

*2*

*by Gaisendörfer*

*by Leckeb.*

*by imml.*

*3. 4. imml. by Burkhartig*

*imml.*

*imml.*

*Leich. by*



*Fell. by.*

Insel Nr. 6 ist der zweite Stock mit Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzstall sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Imml.*

Karl-Friedrichstraße Nr. 23 ist ein freundliches Logis von 6 Zimmern in der bel-étage, Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

*v. Lindenberg. by.*

Karlstraße Nr. 8 ist im untern Stock ein unmöbliertes Zimmer, nebst Holzplatz, und eine heizbare Dachkammer, nebst Holzplatz sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im untern Stock.

*Imml. Schreiber.*

Kronenstraße Nr. 2 ist ein kleines Logis mit einem Zimmer und Kämmerchen, Holzplatz und Keller im untern Stock vornheraus auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Krieger. by.*

Kronenstraße Nr. 2 ist ein kleines Logis sammt Holzplatz und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

*W. Bayer. 3. Montag.*

Langestraße Nr. 36 ist auf den 23. Oktober ein in die Kronenstraße gehendes Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzstall zu vermieten.

*Imml. Schmidt, Minifka.*

Langestraße Nr. 213 sind zwei schöne Zimmer im zweiten Stock mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. August zu vermieten; auch ist daselbst auf Verlangen Bedientenzimmer nebst Stallung zu erhalten.

**Zimmer zu vermieten.**

*by. Gradner.*

In der Zähringerstraße Nr. 96, dem Lyceum gegenüber und am Marktplatz gelegen, ist in der bel-étage ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. August oder 1. September zu vermieten.

**Vermischte Nachrichten.**

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides braves Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, überhaupt alle feinen weiblichen Arbeiten versteht und bestens empfohlen wird, sucht bei einer Herrschaft oder bei einer stillen Familie eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 62.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, welches einer guten Küche und überhaupt allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht bei einer Herrschaft sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Eck der Karl-Friedrichstraße und des vordern Birkels Nr. 13.

*3. Kapital zu verleihen. Es liegen 6000 fl. auf erste Hypothek bis 26. August zum Ausleihen bereit. Auskunft hierüber wird im Kontor des Tagblattes erteilt.*

**Kaufgesuch.** Ein Pärchen junger dressierter Rattenfänger, guter Race, wird zu kaufen gesucht. Anzumelden im Gasthaus zum weißen Bären.

**Privat-Bekanntmachungen.**

*Imml.*

**Emser- und Selterser-Wasser** in frischer Füllung empfiehlt

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem mein Modewaaren-Geschäft mit Aktiven und Passiven den

*Imml.*

**Herren Weeber & Comp.**

übergeben habe.

Indem ich für das mir bisher reichlich geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, solches auf meine Nachfolger zu übertragen.

Ich werde über die weitere Ausdehnung meines Agenturgeschäfts Näheres anzuzeigen die Ehre haben.

**Julius Geisendörfer,**  
Langestraße Nr. 96.

**Die Spirituosen-Handlung und Essigfabrik**

*Imml.*

**J. N. Spreng & Sohn**

empfehle zum Einmachen der Früchte ihr Lager von Frucht-, Trester-, Pfefen- und Kornbranntwein, Zwetschgen- und Kirschenwasser, deutschem und französischem Weingeist, sowie alle Sorten Wein-, Tafel-, Estragon- und Burgunder-Essige; ferner für die Toilette und zum Badgebrauch ihr approbitres selbst fabrizirtes und ächtes kölnisches Wasser unter Zusicherung billiger Preise.

**Aechten Rheinweinessig**

*Imml.*

zu 16 kr. und guten Weinessig zu 12 kr. die Maas empfehle ich zum Ansetzen der Früchte, nebst gutem ordinären Branntwein, Kirschen- und Zwetschgenwasser und verschiedene frische Gewürze zu geneigter Abnahme billigt.

**Karl Berckmüller.**

**Emmenthaler Käse,** beste Qualität, in Laiben von 80, 100 - 120 Z, sowie auch in kleineren Theilen empfehle ich, nebst fettem Rahm- und weichem Limburger-Käs billigt.

*Imml.*

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

**Persisches Insekten-Pulver,**

*Imml.*

sicherstes Mittel zur Vertreibung aller die Wohnungen, Möbel, Betten und den Körper belästigenden Insekten von

*Imml.*

**W. Barthold in Pötigorsk am Kaukasus,** befindet sich die alleinige Niederlage bei

**Couradin Haagel.**

Eine große Parthie

*Imml.*

**6 1/4 breite französische Cattane**

*Imml.*

(wasch- und lusttucht)

ist wieder eingetroffen, und empfehlen bestens

**L. S. Leon Söhne,**

Langestraße Nr. 169.

Alle Sorten Essige, besonders ächten Weinessig, Frucht- und Tresterbranntwein, sind rein und billig zu haben in der Akademiestraße Nr. 41 im zweiten Stock.

*Imml.*



Der Unterzeichnete empfiehlt Damenstiefel, das Paar zu 2 fl. 42 kr., welche sehr modern und dauerhaft gearbeitet sind und einen ganz guten Zeug haben; Schuhe und Pantoffel zu äußerst billigem Preis, und hofft, Jedermann damit zufrieden stellen zu können.

**B. Walter,**  
Herrenstraße Nr. 32.

### Nosshaar-Anzeige.

Mein Lager in ganz schönen Sorten Nosshaaren bringe ich in empfehlende Erinnerung; besonders habe ich eine schöne Sorte ungefärbte Nosshaare angefertigt, die ich zu geneigter Abnahme empfehle.

**B. Stolz, Seiler,**  
Langestraße Nr. 123.

### Weinverkauf.

Von heute an verzapft der Unterzeichnete guten Oberländer Wein in der Wirthschaft à 2½ kr. den Schoppen, aus dem Hause geholt per Maas 8 kr. Karlsruhe, den 16. Juli 1853.

**Friedrich Arleth,**  
zum Rheinischen Hof.



### Im Promenadenhaus

findet Samstag den 16. d. M. bei günstiger Witterung die vierte musikalische Abendunterhaltung mit vollständiger türkischer Musik, unter der Leitung des Herrn Kapellmeisters Fricke, statt. Anfang 6 Uhr.  
Wozu ergebenst einladet

**Fried. Seid.**

### Beiertheim.

#### Privatregeln.

Gewinn: ein Reitpferd mit Sattel und Zeug.  
Unterzeichneter macht seinen Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige, daß er ein Privatregeln auf seiner gut eingerichteten Bahn veranstaltet, und als Gewinn ein sechsjähriges Reitpferd mit Sattel und Zeug aussetzt, das nächsten Sonntag von Nachmittags 5 bis 9 Uhr zu Jedermanns Ansicht ausgestellt wird.

An diesem Nachmittag werden die Billete zur Bildung der Privatregeln-Gesellschaft abgegeben. Das Regeln selbst beginnt Montag den 18. d., Nachmittags um 4 Uhr, und wird jeden Tag, bis sämtliche Loose abgesetzt sind, fortgesetzt.

Die Spielregeln werden nach Uebereinkunft dieser Gesellschaft gebildet und an der Bahn angeschlagen. Zu diesem Unternehmen ladet höflichst ein

**Max, zum Hirsch.**

### Gartenmusik-Anzeige.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 17. d. M. bei günstiger Witterung vom Großh. bad. 1. Reiterregiment Blechmusik statt, wobei für Bedienung, gutes Bier und Kartoffelbrod bestens gesorgt ist.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Wozu einladet  
**A. Mizel,** zum Augarten.

### Musik-Anzeige.

Sonntag den 17. Harmoniemusik von der Musik des Großh. bad. 1. Füßler-Bataillons.

Entrée 6 kr. Familien 24 kr.

Wozu höflichst einladet

**Friedrich,** zur Karlsburg  
in Durlach.

### Sttlingen.

#### Musik-Anzeige.

Nächsten Sonntag den 17. d. M. findet vollständige Blechmusik von dem Großh. bad. Artillerie-Regiment im Garten zur Fortuna statt, wozu höflichst einladet

**Karl Wammel,**  
am Bahnhof.

### Rheinwasserwärme

Morgens 6 Uhr 17 Grad,  
Abends 6 Uhr 17 Grad.

### Literarische Anzeige.

#### Neuestes und bewährtes Kochbuch.

Bei Franz Möldeke ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

#### Neues badisches Kochbuch,

vollständige Anleitung zur schmackhaftesten und wohlfeilsten Zubereitung aller Suppen, Gemüse, Fleisch-, Fisch-, Mehl- und Eierspeisen, Backwerke, Pasteten, Gélées, Crèmes, Compots, warmer und kalter Getränke, des Eingemachten u. s. w.

Nebst einem Speisezettel für's ganze Jahr und einem Anhang nützlicher Haus- und Wirthschaftsmittel.

5. Auflage. Preis, gebunden 1 fl. 15 kr.

### Todesanzeige und Dankagung.

Von dem nach kurzem Leiden für uns so schnell eingetretenen traurigen Todesfall unserer 10 Jahre 7 Monate und 24 Tage alten, innig geliebten Tochter, Schwester, Nichte und Nefelin, **Wilhelmine Josephine Artmann**, setzen wir alle unsere Bekannte und Freunde hierdurch in Kenntniß, und statten zugleich für die zahlreiche Begleitung der Leiche zu ihrer letzten Ruhestätte und insbesondere ihren Mitschülerinnen den verbindlichsten Dank ab.

Die Hinterbliebenen.

Zuml. bz.  
morgen.

bz.

Zuml. bz.  
morgen.

Zuml.  
morgen.

bz.



*Emul.* **Eintracht.**  
 Sonntag den 17. d. M. findet bei günstiger  
 Witterung Gartenmusik statt.  
 Anfang 5 1/2 Uhr.  
 Das Comite.

*Emul.* **Schützengesellschaft.**  
 Die verehrlichen Mitglieder werden benachrichtigt,  
 daß Sonntag Nachmittag ein Gabenschießen abge-  
 halten wird.  
 Der Verwaltungsrath.

**Mittheilungen**  
 aus dem  
**Großh. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 26 vom 17. Juli 1853:  
**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen**  
**Er. Königl. Hoheit des Regenten.**  
 Provisorisches Gesetz, die Zwangsabtretungen für die Fort-  
 setzung der großherzoglichen Eisenbahn durch Schweizerge-  
 biet und nach dem Bodensee betreffend.  
**Medaillenverleihung.**  
 Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich unter  
 dem 28. Juni d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem  
 Untererheber Paul Buchmeyer in Malsch, in Anerkennung  
 seiner langjährigen treuen Dienstführung, die silberne Stuhl-  
 verdienstmedaille zu verleihen.

**Dienstnachrichten.**  
 Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich unter  
 dem 7. April d. J. allergnädigst bewogen gefunden, den

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Claus, Kfm. v. Mannheim.  
 Hr. Dahm, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Penne, Kaufm. von  
 Frankfurt. Hr. Maier, Notar v. Oppenau. Herr Horst,  
 Stud. von Rastatt.

**Englischer Hof.** Hr. Banis, Prop. mit Fam. und  
 Bed., Hr. Hauchet, Hr. Pierre, Rent., Hr. Dubois, Prop.  
 und Hr. Delpire, Rent. von Paris. Hr. Huth, Kfm. v.  
 Hagen. Hr. Sobel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Heller, Kfm.  
 von Nürnberg. Hr. Rimbeau, Prop. von Toulon. Herr  
 Randiny, Rent. mit Fam. u. Bed. v. Florenz. Hr. Hart-  
 mann, Rent. mit Gat. von Dresden.

**Erbrünnen.** Herr Kerhoff von Holberberg, Königl.  
 sächs. Oberstleut. mit Gat. v. Freiberg. Herr v. König,  
 preuß. Hauptm. mit Gattin von Wesel. Hr. Gams mit  
 Fam. und Bed. von Petersburg. Hr. A. W. Reymann,  
 Rent. v. Milwanken in Amerika. Hr. David, Rent. v. Rio  
 de Janeiro. Hr. Carole, Prop. mit Fam. u. Bed. v. Paris.

**Geist.** Hr. Krauß, Fabr. v. Augsburg. Hr. Schwelge,  
 Kfm. von Worms.

**Goldener Adler.** Herr Strauß, Kfm. von Bedig-  
 heim. Hr. Scharnberger, Hauptzollamtskontrolleur v. Rhein-  
 bischofsheim.

**Goldener Ochse.** Herr Maier, Kfm. von Heidelberg.  
 Herr Hausmann, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Korbach, Kfm.  
 von Wiesbaden. Hr. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Herr  
 Conrad, Kfm. v. Bingen.

**Goldenes Schiff.** Herr Friedberg, Kfm. v. Neuden-  
 stein. Hr. Marx, Kfm. v. Weidstadt. Hr. Kahn und Hr.  
 Bodenheimer, Kaufl. v. Rülshcim.

**Goldenes Kreuz.** Herr Graf Le v. d. Steen, Rent.  
 mit Fam. u. Bed. v. Brüssel. Frau de Sougge, Rent.  
 v. Paris. Hr. Norris, Rent. mit Fam. u. Bed. a. Eng-  
 land. Hr. Wustick, Rent. von Warschau. Hr. Kerapath,  
 Rent. mit Fam. a. England. Hr. Fries, Buchhändler v.  
 Leipzig. Hr. Wärenstamm, Buchhdl. v. Petersburg. Herr  
 Bild, Kfm. von Elberfeld. Hr. Heinrich, Kfm. von Ulm.  
 Hr. Schlic, Kfm. v. Frankfurt.

**Hof von Holland.** Hr. Fröhlich, Pfarrer von Ost-  
 hausen. Herr Schleyder, Pfarrer von Gengenheim. Herr  
 Bayer, Kfm. von Paris.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Handelsmann Charles Stöck in Liverpool zu höchst Ihrem  
 Consul dortselbst, und unter dem 14. Juni d. J. höchst-  
 Ihren Leibarzt, Geheimen Hofrath Dr. Schrickel, zum  
 Generalstabsarzt des großh. Armee-corps zu ernennen; unter  
 dem 28. Juni d. J. den Kanzlisten Merkhofser bei der  
 Verwaltungskommission der Militärwittwenkasse in den Pen-  
 sionsstand zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich unter  
 dem 7. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, folgende  
 Beförderungen in höchst Ihrem Armee-corps eintreten zu  
 lassen:

a. in höchst Ihrer Adjutantur:  
 den Oberstleutnant und Flügeladjutanten Schuler zum  
 Obersten,

b. bei der Infanterie:  
 den Oberstleutnant und Commandeur des 1. Infanterie-  
 (Grenadier-) Regiments Ludwig zum Obersten,

c. bei der Reiterei:  
 den Oberstleutnant und Commandeur des 3. Reiterregiments  
 von Staubi zum Obersten, und den Major Hecht im  
 3. Reiterregiment zum Oberstleutnant; unter dem 9. Juli  
 d. J. den Freiherrn August von Gemmingen zu Gem-  
 mingen zum großh. Jagdjunker und den Rechtspraktikanten  
 Leopold Freiherrn v. Stetten zum Hofjunker zu ernennen.  
 (Schluß folgt.)

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

15. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12 1/2	27" 8"	Südwest	hell
2 " Mitt.	+ 17	27" 8,5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 15 1/2	27" 8,5"	"	"

**König von Preußen.** Frau Wölfel von Landau.  
 Herr Schäfer, Dek. von Bischofsheim.

**Römischer Kaiser.** Herr Himmelheber, Kaufm. mit  
 Fam. von Hamburg. Hr. Monnin, Fabr. mit Gattin von  
 Neuchâtel. Hr. Traumbach, Kfm. v. Basel. Herr Sobel,  
 Offizier v. München. Hr. Baumann, Kfm. v. Mannheim.

**Ritter.** Herr Maurer, Dekonom von Mühlhausen.  
 Hr. Chopinaud mit Gat. v. Reanne. Hr. Keeser, Pharm.  
 von Augsburg. Herr Bruns, Part. mit Gat. v. Leipzig.  
 Hr. Pintrenschau, Kfm. von Pameusefelden. Herr Rosfater,  
 Fabr. von Baden.

**Rothes Haus.** Herr Rosenstock, Kaufm. von Berlin.  
 Hr. Dalkowsky, Buchdruckerbesitzer v. Königsberg. Herr  
 Förderer, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Kallmull, Juwelier v.  
 Darmstadt. Hr. Benzinger, Maler von Hamburg. Herr  
 Baumstark, Kfm. von Staufen. Hr. Schmitt, Part. von  
 Lichtenthal.

**Sonne.** Hr. Stempfenagel, Notar von Stetten.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Schütz, Kfm. v. Urffenbach.  
 Hr. Ruh, Kfm. v. Kappelrodeck. Hr. Burkhard, Dekonom  
 von Adelsheim. Herr Rohn, Lehrer von Oppenau. Herr  
 Gottfelig, Kfm. v. St. Lion. Hr. Ruhl, Kfm. v. Püfingen.  
 Hr. Niedriner, Kfm. v. Wildbad.

**Waldhorn.** Herr Wertheimer, Kfm. u. Hr. Schach,  
 Dek. von Bühl. Hr. Segmüller, Registrator mit Gattin  
 und Tochter v. Mannheim. Hr. Maier, Kfm. v. Frankfurt.  
 Hr. Sörlisch, Kfm. v. Pirmasenz. Hr. Lohstein, Privat. v.  
 Lambertau. Hr. Weg, Privat. von Wangenau.

**Weißer Bär.** Hr. Rueff u. Hr. Eißie, Kaufl. von  
 Günningen. Hr. Bayer, Kfm. v. Stahthofen. Hr. Mäisch,  
 Kfm. v. Frankfurt. Hr. Salm, Fabr. von Salem.

**Zähringer Hof.** Hr. Weyerstall, Kfm. v. Wülfrach.  
 Frau Wittum mit Tochter v. Gernsbach. Hr. Haas, Kfm.  
 von Rülshcim. Hr. Segnis, Buchhdl. v. Mannheim. Hr.  
 Thieme, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Raab, Kfm. von Alzey.  
 Hr. Rädler, Kfm. v. Lindenberg. Herr Enfor, Stud. von  
 Heidelberg. Hr. v. Plessen, Privat. und Herr Scheuden,  
 Kfm. v. Stuttgart. Hr. Arbogast, Kfm. v. Fulda. Herr  
 Teban, Kfm. v. Altbreisach. Hr. Roche, Priv. v. Paris.

**In Privathäusern.**

Bei Ministerialrath Fieser: Hr. Dekan Steiger v. Ober-  
 schopfheim. — Bei Oberlehrer Hanslutt: Hr. Pfarrer Schulz  
 von Ebingen und Hr. Pfarrer Kraus von Mengen.